

Blatt : 1/12

**Revision - Ausgabenr.**: 10.0 Überarbeitungsdatum: 08/2019

**MTGxxx** 

# Phosphin, adsorbiert

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname Phosphin, adsorbiert

**Chemische Bezeichnung** Phosphin, adsorbiert; Phosphorwasserstoff, adsorbiert

 CAS - Nr
 7803-51-2

 EG - Nr
 232-260-8

 EG Index - Nr
 015-181-00-1

**Registrierungs-Nr.** 01-2119462840-39

Chemische Formel PH<sub>3</sub>

Dieser Zylinder enthält ein Adsorptionsmaterial, das es ermöglicht, dass der Gasgehalt bei Drücken unter Atmosphärendruck liegt. Es besteht keine Möglichkeit des Kontakts oder der Exposition gegenüber dem Adsorbens. Dieses

Sicherheitsdatenblatt betrifft nur die Gefahren von Gasen

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte

Verwendungen

Industriell und berufsmäßig

Prüfgas / Kalibriergas

Chemische Reaktion / Synthese

Zur Herstellung von Komponenten in der Elektronik- / Photovoltaikindustrie

Laborzwecke

Kontaktieren Sie Ihren Lieferanten für weitere Informationen über Verwendungen

Verwendungen von denen abgeraten wird

Die Verwendung durch breite Öffentlichkeit nicht empfohlen

## 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung des

**MULTIGAS** 

Unternehmens

Route de l'Industrie 102

CH-1564 Domdidier

**Telefon** +41 (0) 26 676 94 94

E-mail Adresse <u>info@multigas.ch</u>

#### 1.4. Notrufnummer

145 (Toxikologisches Zentrum Zurich) oder +41 (0) 44 251 51 51

+41 (0) 26 676 94 94 (Multigas)

#### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**



Blatt : 2/12

**Revision - Ausgabenr.**: 10.0 Überarbeitungsdatum: 08/2019

H400

# **MTGxxx**

# Phosphin, adsorbiert

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahren Entzündbare Gase, Kategorie 1 H220

Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1B H314
Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1 H318
Akute Toxizität (inhalativ: Gas) Kategorie 1 H330

Den vollständigen Text der in diesem Kapitel erwähnten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16

Akut gewässergefährdend, Kategorie 1

# 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefah	renpi	ktogra	mme









GHS02

GHS05

GHS06

GHS09

#### Signalwort Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H220	Extrem entzündbares Gas
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H318	Verursacht schwere Augenschäden
H330	Lebensgefahr bei Einatmen
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege

#### Sicherheitshinweise

P210	von Hitze, neilse	n Obertiachen,	Funken,	orrenen	Flammen	sowie	anderen
P210	Zündquellenarten	ernhalten. Nicht	rauchen				

as Damot	fnicht	einatmen
	as. Dampi	as. Dampf nicht

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden

P280 Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen

P303+P361+P353+P315 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: (oder dem Haar) Alle beschmutzten, getränkten

Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Sofort

ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen

P304+P340+P315 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die

das Atmen erleichtert. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen



Blatt : 3/12

**Revision - Ausgabenr.**: 10.0 Überarbeitungsdatum: 08/2019

**MTGxxx** 

# Phosphin, adsorbiert

P305+P351+P338+P315 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort

ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen

P377 Brand von ausströmendem Gas: Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt

werden kann

P381 Bei Undichtigkeit alle Zündquellen entfernen

P410+P403 Vor Sonnenbestrahlung geschützt an einem gut belüfteten Ort aufbewahren

P405 Unter Verschluss aufbewahren

## 2.3. Sonstige Gefahren

Selbstentzündlich an der Luft

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1. Stoffe

Name	Produktidentifikator	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung
Phosphine	(CAS-Nr.) 7803-51-2 (EG-Nr.) 232-260-8 (EG Index-Nr.) 015-181-00-1 (Registrierungs-Nr.) 01-2119462840-39	<= 100%	Flam. Gas 1, H220 Acute Tox. 1 (Inhalation: gas), H330 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400

Den vollständigen Text der in diesem Kapitel erwähnten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 Enthält keine anderen Komponenten oder Verunreinigungen, die die Einstufung dieses Produktes beeinflussen

# 3.2. Gemische

Nicht eingeführt

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Konsultieren Sie einen Arzt. Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem

behandelnden Arzt

**Einatmen** Bei Inhalation die Person aus dem kontaminierten Bereich entfernen. Bei

Atemstillstand künstliche Beatmung durchführen. Konsultieren Sie einen Arzt

Hautkontakt Verunreinigte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Mit Seife und viel Wasser

abwaschen. Bringe das Opfer sofort ins Krankenhaus. Konsultieren Sie einen Arzt

Augenkontakt Mindestens 15 Minuten gründlich mit viel Wasser spülen und konsultieren Sie einen

Arzt

Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen. Gib niemals einer bewusstlosen Person etwas. Mund

mit Wasser ausspülen. Konsultieren Sie einen Arzt



Blatt : 4/12

Revision - Ausgabenr. : 10.0

Überarbeitungsdatum: 08/2019

# **MTGxxx**

# Phosphin, adsorbiert

# 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann schwere Verätzungen der Haut und der Hornhaut verursachen

Gesundheitsschäden können mit Verzögerungen eintreten

Das Produkt wirkt zerstörend auf die Schleimhäute und die oberen Atemwege. Kann

Husten, Kurzatmigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit/Erbrechen bewirken

Siehe Abschnitt 11

# 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Kann bei Einatmen tödlich sein

Behandlung mit einem Kortikosteroidspray so bald wie möglich nach Inhalation. Die gefrorenen Teile mit lauwarmem Wasser auftauen. Reiben Sie nicht die betroffenen

Bereiche. Sofort ärztliche Hilfe suchen

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Wasserspray oder Wassernebel. Kohlendioxid. Trockenes Pulver. Schaum

Ungeeignete Löschmittel Halogenierte Löschmittel. Verwenden Sie keinen Wasserstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Risiken Im Brandfall oder bei übermäßiger Hitzeentwicklung können sich gefährliche

Zersetzungsprodukte bilden

Feuer kann Behälter zerbrechen und explodieren

Ungeeignete Löschmittel Im Brandfall kann die thermische Zersetzung zu toxischen und / oder korrosiven

Dämpfen führen: Phosphoroxide und -säuren

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter können durch Sprühwasser gekühlt werden

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# <u>6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</u>

Einatmen von Dämpfen, Spritznebel oder Gasen vermeiden

Für ausreichende Belüftung sorgen

Zündquellen beseitigen

Personal an sichere Orte evakuieren

Achten Sie auf Dämpfe, die sich unter Bildung explosiver Konzentrationen

ansammeln. Dämpfe können sich in niedrigen Bereichen ansammeln

Persönliche Schutzausrüstung, siehe Abschnitt 8

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Vermeiden Sie weitere Verschüttungen oder Lecks, wenn es sicher ist



Blatt : 5/12

Revision - Ausgabenr. : 10.0

Überarbeitungsdatum: 08/2019

# **MTGxxx**

# Phosphin, adsorbiert

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Umgebung belüften

Personen aus dem Gebiet evakuieren und Zündquellen fernhalten, bis die gesamte ausgelaufene Flüssigkeit verdampft ist (Boden ist frei von Frost)

# 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitte 8 und 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen

Treffen Sie Maßnahmen, um die Ansammlung elektrostatischer Ladungen zu verhindern

Vorsichtsmaßnahmen finden Sie in Abschnitt 2.2

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, bei weniger als  $50^{\circ}\text{C}$  und gut belüfteten Ort aufbewahren

Inhalt unter Druck

# 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Komponenten mit Arbeitsplatzgrenzwerten

Komponent	CAS - Nr	Arbeitsplatzgrenzwert(e)	Steuerparameter	Informationsquellen
Phosphin 7803-51-2			0.1 ppm	SUVA: Grenzwerte
	MAK	0.15 mg/m <sup>3</sup>	der Exposition gegenüber Arbeitsplätzen	
	7003-31-2		0.2 ppm	SUVA: Grenzwerte
		BAT	0.3 mg/m <sup>3</sup>	der Exposition gegenüber Arbeitsplätzen

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Blatt : 6/12

Revision - Ausgabenr.: 10.0 Überarbeitungsdatum: 08/2019

MTGxxx

# Phosphin, adsorbiert

## 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Behalten Sie eine angemessene Absaugventilation lokal und alle bei

Gasdetektoren sollten verwendet werden, wenn brennbare / giftige Gase / Dämpfe

wahrscheinlich freigesetzt werden

## 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, z.B. Persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtschutz Tragen Sie eine Schutzbrille und einen Gesichtsschutz, wenn Sie Transferleitungen

verlegen oder trennen. Norm EN 166

**Hautschutz** Beim Umgang mit Gasflaschen Schutzhandschuhe tragen.

Norm EN 388-Schutzhandschuhe gegen mechanische Gefahren

Tragen Sie beim Transfer oder Trennen von Transferleitungen kälteisolierende

Handschuhe

Norm EN 511 - Isolierhandschuhe gegen Kälte Chemikalienbeständige Handschuhe tragen

Norm EN 374-Schutzhandschuhe gegen Chemikalien

Für den kurzfristigen Gebrauch

Material: Fluorierter Gummi
Durchdringungszeit:> 120 min
Handschuhdicke: 0,7 mm

Für den langfristigen Gebrauch

Material: Fluorierter Gummi Durchdringungszeit:> 480 min Handschuhdicke: 0,7 mm

Geeignete chemikalienresistente Schutzkleidung für den Notfall bereithalten

Atemschutz Unabhängiges Atemschutzgerät (SCBA) oder Maske mit Überdruckluftversorgung

muss in sauerstoffhaltigen Atmosphären verwendet werden.

Norm EN 137 - Unabhängiges Druckluftgerät im offenen Kreislauf mit Vollmaske

## 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

\_

#### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### **Aussehen**

Physikalischer

Zustand bei 20°C /

Gas

101.3kPa

• Farbe Farblos

Geruch Knoblauchartig. Der Geruch kann sich lange halten. Nach verfaultem Fisch. Geringe

Warnwirkung bei niedrigen Konzentrationen

Geruchsschwelle Daten nicht verfügbar



Blatt: 7/12

Revision - Ausgabenr.: 10.0 Überarbeitungsdatum: 08/2019

**MTGxxx** 

# Phosphin, adsorbiert

pH-Wert Daten nicht verfügbar

Schmelzpunkt / Gefrierpunkt

-134°C

-88°C Siedepunkt

**Flammpunkt** Daten nicht verfügbar Verdampfungsgeschwind Daten nicht verfügbar

igkeit

Entzündlichkeit (fest,

gasförmig)

Extrem entzündbares Gas

**Explosionsgrenzen** 1.6 – 98% (Pyrophor)

Dampfdruck [20°C] 34.6 bar(a) Dampfdruck [50°C] 62 bar(a)

**Dampfdichte** Daten nicht verfügbar

Relative Dichte, flüssig

(Wasser=1)

0.74

Relative Dichte, Gas

(Luft=1)

1.2

Wasserlöslichkeit

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log

Kow)

Daten nicht verfügbar Daten nicht verfügbar

Selbstentzündungstempe

ratur

38°C

Zersetzungstemperatur

Daten nicht verfügbar Viskosität Daten nicht verfügbar **Explosive Eigenschaften** Daten nicht verfügbar

Brandfördernde Eigenschaften

Daten nicht verfügbar

#### 9.2. Sonstige Angaben

Molmasse 34 g/mol Kritische Temperatur [°C] 51.6°C

**Relative Dampfdichte** 

Gas oder Dampf ist schwerer als Luft. Kann sich in begrenzten Bereichen

ansammeln, besonders in niedrigen Punkten und Kellern

# **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

## 10.1. Reaktivität

Keine Gefahren durch Reaktivität außer denen, die in den nachfolgenden

Unterabschnitten beschrieben sind



Blatt: 8/12

Revision - Ausgabenr.: 10.0 Überarbeitungsdatum: 08/2019

**MTGxxx** 

# Phosphin, adsorbiert

## 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter den empfohlenen Lagerbedingungen

# 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden Kann mit brandfördernden Stoffen heftig reagieren

Kann sich an der Luft selbst entzünden (das Feuer kann nicht gelöscht werden).

Kann mit Luft selbstentzündliche, heftig explodierende Gemische bilden

# 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen Eintritt von Feuchte in Anlagen vermeiden

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Luft, Starke Oxidationsmittel, Halogene, Salpetersäure

Weitere Informationen zur Materialverträglichkeit: siehe ISO11114

# 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Bedingungen bei Verwendung und Lagerung werden gefährliche

Zersetzungsprodukte nicht erzeugt

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität Lebensgefahr bei Einatmen

Mit Verzögerung ist tödliches Lungenödem möglich

Ätz-/Reizwirkung auf die

Haut

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

Schwere Augenschädigung/-

reizung

Verursacht schwere Augenschäden

Sensibilisierung der

Daten nicht verfügbar

Atemwege/Haut Mutagenität

Kanzerogenität

Daten nicht verfügbar Daten nicht verfügbar

Reproduktionstoxizität

Daten nicht verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition - Zielorgan(e) Schwere Verätzung der Atmungsorgane bei hohen Konzentrationen

Schädigung des Zentralnervensystems

Reizung der Atemwege

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition - Zielorgan(e)

Daten nicht verfügbar

Nahrungsaufnahme

Daten nicht verfügbar



Blatt : 9/12

**Revision - Ausgabenr.** : 10.0 Überarbeitungsdatum: 08/2019

**MTGxxx** 

# Phosphin, adsorbiert

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

Bewertung Sehr giftig für Wasserorganismen

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Daten nicht verfügbar

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Daten nicht verfügbar

## 12.4. Mobilität im Boden

Daten nicht verfügbar

# 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die PBT / vPvB-Beurteilung ist nicht verfügbar, da die Stoffsicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / wird

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Kann den pH-Wert wässriger ökologischer Systeme verändern

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

**Produkt** Darf nicht in die Atmosphäre gelangen

Verbrennen Sie in einer chemischen Verbrennungsanlage, die mit einem

Nachbrenner und einem Wäscher ausgestattet ist

Produkt, das nicht genutzt wurde, ist im ursprünglichen Zylinder an den Lieferanten

zurückzugeben

**Kontaminierte** Als nicht verwendetes Produkt eliminieren

Verpackung Kontaktieren Sie den Lieferanten, wenn Anweisungen benötigt werden

VeVa - Code 16 05 04

Gase in Druckbehältern, die gefährliche Stoffe enthalten

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**



Blatt : 10/12

Revision - Ausgabenr. : 10.0

Überarbeitungsdatum: 08/2019

**MTGxxx** 

# Phosphin, adsorbiert

# 14.1. UN-Nummer

Transport im Straßen- /Eisenbahnverkehr (ADR/RID)	Transport im Seeverkehr (IMDG)	Transport im Luftverkehr (ICAO-TI / IATA-DGR)
3525	3525	3525

# 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Transport im Straßen- /Eisenbahnverkehr (ADR/RID)	Transport im Seeverkehr (IMDG)	Transport im Luftverkehr (ICAO-TI / IATA-DGR)
Phosphin, adsorbiert	Phosphine, adsorbed	Phosphine, adsorbed

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

Kennzeichnung



ADR/RID IMDG IATA 2.3 : Giftige Gase2.1 : Entzündbare GaseUmweltgefährdende Stoffe

# 14.4. Verpackungsgrupp

ADR/RID IMDG IATA

Nicht eingeführt

14.5. Umweltgefahren

ADR/RID Umweltgefährdender Stoff / Gemisch

IMDG Meeresschadstoff

ICAO-TI / IATA-DGR Umweltgefährdender Stoff / Gemisch

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Daten nicht verfügbar

# 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Blatt : 11/12

Revision - Ausgabenr. : 10.0 Überarbeitungsdatum: 08/2019

**MTGxxx** 

# Phosphin, adsorbiert

# 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (CSA) wurde noch nicht durchgeführt

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Änderungshinweise Überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU)

Nr. 2015/830

Abkürzungen und Akronyme ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises

dangereuses par route - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

CAS: Identifikationsnummer gemäß Chemical Abstract Service (USA)

CLP: Classification Labelling Packaging - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen

und Gemischen

CSA: Chemical Safety Assessment – Stoffsicherheitsbewertung

EIGA: European Industrial Gases Association

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances -

Europäisches Inventar der bekannten kommerziellen chemischen

Stoffe

PSA: Persönliche Schutzausrüstung

EN: European Norm - Europäische Norm

ATE: Acute Toxicity Estimate - Schätzwert Akuter Toxizität IATA: International Air Transport Association – Internationaler

Luftverkehrverband

IMDG Code: International Maritime Dangerous Goods Code -

Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport

LC50: Lethal Concentration - Lethale Konzentration für 50% der

Testpopulation

PBT: Persistent, Bioaccumulative, Toxic - Persistent, Bioakkumlierbar,

Giftig

REACH: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung,

Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe

RID: Règlement International concernant le transport de marchandises

dangereuses par chemin de fer - Gefahrgutvorschriften für den

Transport mit der Eisenbahn

RMM: Risk Management Measures - Risikomanagementmaßnahmen

STOT-SE: Specific Target Organ Toxicity - Single Exposure: Spezifische

Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

UN: United Nations - Vereinte Nationen

vPvB: very Persistent, very Bioaccumulative - sehr persistent, sehr

bioakkumulierbar



Blatt : 12/12

**Revision - Ausgabenr.** : 10.0 Überarbeitungsdatum: 08/2019

**MTGxxx** 

# Phosphin, adsorbiert

Gefahrenhinw	eise
--------------	------

H220 Extrem entzündbares Gas

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H318 Verursacht schwere Augenschäden

H330 Lebensgefahr bei Einatmen

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege

Sicherheitshinweise

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen

P260 Gas, Dampf nicht einatmen

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden

P280 Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen

P303+P361+P353+P315 BEI KONTAKT MIT DER HAUT : (oder dem Haar) Alle beschmutzten, getränkten

Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Sofort

ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen

P304+P340+P315 BEI EINATMEN : An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die

das Atmen erleichtert. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen

P305+P351+P338+P315 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort

ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen

P377 Brand von ausströmendem Gas: Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt

werden kann

P381 Bei Undichtigkeit alle Zündquellen entfernen

P410+P403 Vor Sonnenbestrahlung geschützt an einem gut belüfteten Ort aufbewahren

P405 Unter Verschluss aufbewahren

Zusätzliche Informationen Die obigen Informationen wurden auf der Grundlage der sichersten verfügbaren

Informationen erstellt

Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sollten als Leitfaden betrachtet

werden